

Vorschlags-/Diskussionspapier für „Kriterien zur Wahl Sportler des Jahres“ Initiatoren: Bruno Guthoff, Thomas Schäfer, Georg Weingarten

1.) Beweggründe:

Speziell die letzte Wahl zum Sportler des Jahres anlässlich BEST OF SPORTS 2010, am 29.01.11 auf der Wilhelmshöhe durch den SSV, darf nicht nur, sondern muss sogar sehr kritisch hinterfragt werden. Äußerungen im Nachhinein der Ehrung seitens renommierter Sportpolitiker die von einer reinen „Kinderveranstaltung“ sprachen stimmen mehr als nachdenklich. Aber auch die Auslese wie es zu den angebotenen Wahlvorschlägen kam und auch das Wahlprozedere selber können nur als suboptimal bezeichnet werden.

Daher haben die o.g. mit diesem Diskussionspapier versucht neue Vorschläge aufzubringen wie möglicherweise eine solche Wahl zum Sportler des Jahres besser umgesetzt werden kann. Dabei ist vor allem auf eine Nachhaltigkeit dieser für die Sportler so tollen Veranstaltung zu setzen. Ob also letzten Endes die Wahl vom SSV, vom Sportarbeitskreis der Stadt oder wem auch immer durchgeführt wird ist letzten Endes egal: Hauptsache sie findet anhand nachvollziehbarer und relativ objektiver Kriterien statt.

Dabei ist uns bei der Erarbeitung dieses Diskussionspapiers klar geworden, dass es niemals die optimale Wahl geben wird. Lediglich über einen Reifeprozess und ständiger Optimierung kann es gelingen diese Veranstaltung im Laufe der Jahre weiter zu verbessern. Daher stellen wir jetzt auch nicht das Ansinnen „der Weisheit letzter Schluss“ gefunden zu haben.

2.) Wer führt die Sportlerwahl durch bzw. veranstaltet sie?

Die Durchführung lag bisher in den Händen des SSV. Dies sollte zunächst auch weiter so erfolgen. Alternativ wäre eine Durchführung über den Arbeitskreis Sport denkbar.

3.) Wer sammelt die Vorschläge für den Sportler des Jahres und welche Kriterien gelten hierfür?

- Erfolgt durch das durchführende Gremium.
- Eine Person sollte sich bereit erklären, zeitnah über das laufende Jahr Sportler und Mannschaften aufzuschreiben, die für eine mögliche Ehrung in Frage kommen.
- Unterstützung durch die Fachwarte des SSV bzw. alle Fachkundigen aller Mendener Sportvereine/-abteilungen → hierzu ist eine Kontaktaufnahme zu den Vereinen mit der Bitte um Mithilfe notwendig (email-Kontakt).
- Grundlage der Leistungen sollte die Liste „Sportmedaille der Stadt Menden“ sein, die jahrelang von Michael Roth geführt wurde. Da dies aber nicht mehr durch Michael Roth erfolgen kann, neue Festlegung über SSV / Sportarbeitskreis. (s.O.)

4.) Welche Kategorien werden beim Sportlerball geehrt?

- Nach den Erfahrungen der letzten beiden Ehrungen wird folgende Erweiterung vorgeschlagen
 - A) Sportler des Jahres (Offene Klasse)
 - B) Sportlerin des Jahres (Offene Klasse)
 - C) Mannschaft des Jahres (alle Mannschaften)
 - D) Nachwuchssportler/-in des Jahres (bis einschließlich Jugend A)
 - E) Seniorensportler/-in des Jahres (entsprechend den Seniorenjahrgängen die in den einzelnen Sportarten maßgebend sind).
 - F) Sonderkategorie: „Fighting Spirit“: Sportler/-innen die sich durch besonderen Einsatz und Leistungsbereitschaft in ihrem Verein verdient gemacht haben und somit eine sportliche Vorbildfunktion darstellen → müssen von den Vereinen benannt werden. Es ist denkbar 5-10 Aktive / Jahr auszuzeichnen. Es sollte aber keine „Lawine“ losgetreten werden.

- ⇒ Nach Möglichkeit sollte ein Sportler auch nur in einer Kategorie antreten. Hier muss aber die Praktische Erfahrung zeigen wie letzten Endes eingeteilt wird.

5.) Wer Wählt die Kandidaten?

- Das bisherige Wahlverfahren war alles andere als objektiv. Entweder wurden im Hinterstübchen des SSV Rankings getroffen die nicht transparent waren weil sie nicht offen gelegt wurden. Oder es fanden offene Wahlen über die Presse statt, bei dem derjenige gewann für den aus Eigennutz die meisten Zettel gesammelt wurden.
- Daher scheint eine Wahl a la „Sportler des Jahres“ in Deutschland über ein Fachgremium (ca. 4000 Sportjournalisten) objektiver. Dies bedeutet auf Menden bezogen: **Wahl der Sportler des Jahres durch ein Fachgremium: hier: die Vereine selber.**
 - 5.1. Jede Sportabteilung in Menden bekommt 1 Wahlstimme. Diese wird vom geschäftsführenden oder Gesamtvorstand der Abteilung abgegeben. (ca. 100 Wahlstimmen insgesamt).
 - 5.2. Aktive Trainer aus den verschiedenen Sportarten bekommen eine Wahlstimme.
Variante 1:
Die Zahl dieser Wahlstimmen bemessen sich nach der Zahl der Aktiven in einer Sportart. Beispiel: 80 aktive Leichtathleten, 150 aktive Schwimmer, 300 aktive Tennisspieler, 500 aktive Handballer, 800 aktive Fussballer. Dann werden 1 Leichtathletiktrainer, 2 Schwimmtrainer, 4 Tennistrainer, 7 Handballtrainer, 10 Fußballtrainer um ihre Fachstimme gebeten. Diese Fachstimmen sind namentlich an erfahrene Trainer zu vergeben und können auch nur von diesen abgegeben werden (ca. 50 Wahlstimmen insgesamt).
Variante 2:
Jede Sportart erhält 3 oder 4 oder 5 Wahlstimmen, die namentlich von ausgewählten Trainern in dieser Sportart abgegeben werden. Dieses Prozedere wäre leichter in der Durchführung.
 - 5.3. Alle Fachwarte des SSV erhalten jeweils 1 Wahlstimme (ca. 10 Wahlstimmen insgesamt).
 - 5.4. Die Sportredakteure der heimatnahen Zeitungen erhalten jeweils 1 Wahlstimme.

- Alle Wahlstimmen geben ihre 3 Favoriten in den Kategorien (A) bis (E) ab. Die Kategorie (F) „Fighting Spirit“ ist ein Sonderfall. Vorschläge hierfür werden lediglich dem durchführenden Gremium gemeldet, ausgewertet und dann von diesem beschlossen.
- Die Stimmen in jeder Kategorie werden wie folgt gewertet:
Platz 1: 5 Punkte
Platz 2: 3 Punkte
Platz 3: 1 Punkt
- ⇒ Die Addition aller Punkte ergibt die Reihenfolge der Sportler in den einzelnen Kategorien.

6.) Leistungszeitraum

- In der Vergangenheit gab es zeitliche Probleme für die Leistungsnachweise der Athleten (z.B. Meldeschluss Anfang Dezember) und der Umsetzung der Wahl bis Mitte Januar (Best of Sports).
- Durch den neuen Wahlmodus ist damit zu rechnen, dass es eines öfteren Nachfragens bei den Fachstimmen bedarf, um einen ausreichend hohen Rücklauf an Stimmen zu bekommen.
- Daher der Vorschlag: Ergebnisse zählen vom 01.10.2010 bis zum 30.09.2011.
- Dementsprechend ist der Meldeschluss: 15.10.2011
- Es bleiben dann gut 10-12 Wochen für die Aufstellung der Sportlerlisten und die Wahl durch die Fachstimmen.
- Der o.g. Leistungszeitraum deckt voll und ganz die Wettkampftermine der Mannschaftssportarten ab und auch die Hauptwettkämpfe der Leichtathleten. Lediglich die Schwimmer müssen sich etwas biegen, ist aber nicht so gravierend.
- Vorrangig muss eine zeitangemessene Abgabe und Auswahl der Stimmen sein.

7.) Bei welchem Anlass werden die Sportler des Jahres geehrt?

- Bisherige Praxis: beim „Ball des Sports“ bzw. „Best of Sports“, durch den SSV in Verbindung mit der „Sportmedaille“ durch die Stadt Menden.
- Sollte nach Möglichkeit so bestehen bleiben, da dies ein würdiger Rahmen ist.
- Bei finanziellen Schwierigkeiten ist aber auch eine Art Feierstunde in anderer Form denkbar.
- Der Zeitpunkt der Ehrung Ende Januar bietet sich weiterhin an, da hier eine Art „saure Gurkenzeit“ ist und sportlich nicht ganz so viel passiert.